

Breite und 1400 m Länge) gelegen, rings von freundlichen, belebten Anhöhen umgeben, deren eine, der *Georgsberg*, mit der Feste *Oberhaus* gekrönt ist, bildet die Lage von Passau ein so eigenartig schönes Landschaftsbild, daß niemand vorüberfahren sollte, ohne einen wenn auch nur kurzen Aufenthalt zu nehmen. Es ist eigentlich nicht Eine Stadt, sondern es sind deren vier: *Innstadt* (der älteste Stadtteil), *Ilzstadt*, *St. Nikola* und das eigentliche *Passau*, welche untereinander durch Brücken verbunden sind. Passau ist die »*Castra Batava*« genannte Römerkolonie und ward 739 schon Sitz eines Bistums. Nach dem Nibelungenlied empfing und verpflegte hier Bischof Pilgrim, als Chriemhildens Oheim, die Burgunder bei ihrer Fahrt nach dem Hunnenland. Im Mittelalter fanden hier mehrfach Judenverfolgungen statt. Berühmt war im 17. Jahrh. die »*Passauer Kunst*«, sich kugelfest zu machen. 1803 kam die Stadt an Bayern und ist gegenwärtig Hauptstapelplatz für den bayrischen Holzhandel. Garnison 2 Bataill. Infanterie Nr. 16.

 **Zollgrenze gegen Österreich** im Bahnhof, deshalb **Gepäckrevision**.

**Gasthöfe:** *Bayrischer Hof*. — *Mohr* (Hotel Spahn). — *Goldene Sonne*. — *Mühdorfer*, mit altdentscher Trinkstube. — *Eisenbahn*, in der Nähe des Bahnhofs.

**Restaurationen:** Außer den Gasthöfen: *Stadt Wien*. — *Bahnhof*. — *Rathauskeller*, am Landeplatz.

**Cafés:** *Wenzel*, Aussicht. — *Hohenhanner*.

**Bier:** *Peschl*, mit Terrasse an der Donau. — *Stockbauer*, Garten. — *Hell*, am Landeplatz. — *Rosenberger Keller*, in der Innstadt, hübsch gelegen. — *Peschkeller*, nahe dem Bahnhof.



Situationsplänchen von Passau.

Der **Dom**, im 14. Jahrh. erbaut, wurde nach dem Brand von 1665 im Geschmack jener Zeit wieder aufgeführt; schönes altdeutsches Portal. Auf dem Domplatz Standbild des *Königs Max Joseph I.*, errichtet 1824. — Nahebei am *Postgebäude* eine Inschrift neben dem Thor, welche besagt, daß hier zwischen Kaiser Karl V. und dem Kurfürsten Moritz von Sachsen sowie den Abgeordneten verschiedener Fürsten vom 22. Mai bis 7. August 1552 der berühmte *Passauer Vertrag* verhandelt und abgeschlossen wurde, »der die Fackel des damals wütenden Religionskriegs erstickte und den ersten Grund zur christlichen Religionsduldung legte«. — *Rathaus*, am Landeplatz, mit gotischer Fassade (restauriert). — Aus der Stadt gelangt man entweder über die *Donaubrücke* und durch die Vorstadt *Anger* über die *Oberhauser Leithe* (schattig) oder über den *Drahtsteg* (3 Pf.), dann über die *Ilzbrücke* in 15 Min. hinauf zur